

Praktische Anwendung von Ratenzahlung bei Ansprüchen (Ratenstundung, Vollstreckungserleichterung, zivilrechtlicher Anspruch)

Die Tilgung von Ansprüchen durch Ratenzahlung ist in allen Verwaltungen (Kreis, Stadt, Gemeinde, Verbände, Werke u.a.) immer ein Thema, oft wird sogar noch CORONA ins Spiel gebracht. Wie darauf angemessen reagieren? Oft wird die Auffassung vertreten „der Spatz in der Hand, ist besser als die Taube auf dem Dach“. Die Ratenzahlungen haben die verschiedensten gesetzlichen Grundlagen, so z.B. in der AO 77, dem KAG, dem KAG i.V.m. AO, dem Gemeindehaushaltsrecht, dem Landesverwaltungsvollstreckungsrecht – bei allen sind auch bestimmte Voraussetzungen zu beachten.

Inhalte des Seminars:

- **Ratenstundung** - § 222 AO, § ... KAG i.V.m. § 222 AO, § ... HVO
 - Voraussetzungen, Inhalt und Gestaltung Stundungsbescheid – Bedingungen und Sicherheiten, Tilgungsplan, Verzinsung, Zinsberechnungen und -bescheide
 - Erhebliche Härte, Stundungswürdigkeit – Stundungsbedürftigkeit, Nachweise, Überwachung, Stundungszinsen u.v.a.m.
 - Sehr kurzfristige Raten (z.B. 3) Möglichkeiten der praktischen Gestaltung, ein Blick auf Zinsen
- **Ratenzahlung in der Vollstreckung** – § ... Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz, § 258 AO, § 802b ZPO
 - Voraussetzungen, Inhalt und Gestaltung von Schriftsätzen und Gewährungsbescheiden, Weiterlaufen von Säumniszuschlägen, Bedingungen/Sicherheiten, u.a.m.
 - Antrag, Gewährung, Dauer, Säumniszuschläge, Zuständigkeiten
 - Besondere Regelungen auf Grund Corona
- Gestaltung **privatrechtlicher Ratenzahlungsverträge**
- Raten kommen nicht – was tun? Praktische Möglichkeiten – von der Überwachung, Reaktion bis ...
- Besprechung von Fragen und Problemen sowie Fällen aus dem Teilnehmerkreis

Zielgruppe: Kassenleiter/ -verwalterInnen, MitarbeiterInnen der Kasse, im Vollstreckungsinnen- und Außendienst, Buchhaltung der Stadt-, Gemeindegewerke, Ver- und Entsorgungszweckverbände auch im Bereich der Sachbearbeitung/Veranlagung und natürlich alle weiteren an diesem Thema Interessierten.

Das Web-Seminar findet jeweils statt am:

07. Mai 2024 von 09:30 bis ca. 14:30 Uhr Seminarnr.: 070524/WebRZ/LW

oder am 24. September 2024 von 10:00 bis ca. 15:00 Uhr Seminarnr.: 240924/WebRZ/LW

oder am 20. Februar 2025 von 10:00 bis ca. 15:00 Uhr Seminarnr.: 200225/WebRZ/LW

die Zugangsdaten erhalten Sie mit der verbindlichen Teilnahmebestätigung

Seminargebühren je Teilnehmer*in: 165,00 € zzgl. der gesetzl. MwSt.

(Darin enthalten sind umfangreiche Seminarunterlagen und ein Fortbildungsnachweis per E-Mail nach dem Web-Seminar / der Seminarreihe.)
Es erfolgt eine Eingangsbestätigung, ca. 2 Wochen vor dem jeweiligen Termin die verbindliche Durchführungsbestätigung **mit den Zugangsdaten** zum Web-Seminar sowie eine Rechnung über die Seminargebühren per E-Mail. Seminarstornierungen bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei, danach werden 35,00 € Bearbeitungsgebühr, ab einer Woche vor dem Web-Seminartermin und bei Nichtbesuch des Web-Seminars wird die volle Gebühr fällig, da aufgrund Ihrer Anmeldung die TN-Anzahl nicht erweitert wurde. Im Weiteren gelten analog die Seminarbedingungen des BTK sowie die beiliegenden Hinweise. Gutscheineinlösung und Newsletter-Rabatte sind bei Web-Seminaren nicht möglich.

Unsere Allgemeinen Seminarbedingungen finden Sie unter <https://www.beraterteamkommunal.de/allgemeine-seminarbedingungen/>



Anmeldung zum Web-Seminar per E-Mail seminare@beraterteamkommunal.de **oder über die Homepage**
ggf. auch per Fax an 03 64 21 /2 47 25 oder per Brief möglich

Hiermit melden wir, verbindlich, unter Anerkennung der Seminarbedingungen,

zum Seminar am: _____ Seminarnummer: _____
folgende MitarbeiterInnen an (Name, Vorname, Tätigkeit): _____

